Neuigkeit | #StandWithUkraine

HWR Berlin weitet Partnerschaften mit ukrainischen Unis aus

HWR Berlin unterzeichnet Partnerschaftsabkommen und plant, den Austausch von Studierenden und Lehrenden mit zwei ukrainischen Universitäten so bald wie möglich auszuweiten.

04.03.2022

»Wir fordern die gesamte Menschheit auf, zu helfen!«, schreibt die Yaroslav Mudryi National Law University im ukrainischen Charkiw auf ihrer Website. »Am 24. Februar hat die russische Regierung das Völkerrecht sowie moralische und menschliche Werte massiv verletzt und einen furchtbaren Krieg in der Ukraine begonnen. Heute denken wir nicht über Prüfungen, Tests und unsere zukünftige Karriere nach. Heute wollen wir nur leben!«, heißt es in der Meldung weiter.

Partner seit mehr als drei Jahren

Mit knapp 1,5 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern ist die Universitätsstadt Charkiw die zweitgrößte Stadt der Ukraine. Seit Tagen steht sie unter russischem Beschuss. Die Fachbereiche Allgemeine Verwaltung, Rechtspflege sowie Polizei und Sicherheitsmanagement der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin) pflegen seit mehr als drei Jahren eine Partnerschaft mit der Yaroslav Mudryi Universität. Die Kooperation, die anlässlich eines Projekts entstand, soll nun künftig um einen Studierenden- und Dozentenaustausch erweitert werden.

HWR Berlin plant Studierenden- und Lehrendenaustausch

»Neben den bereits bestehenden Austauschbeziehungen mit Partneruniversitäten in Kiew und Odessa, wollen wir weiteren ukrainischen Studierenden und Lehrenden die Möglichkeit bieten, als Gäste an der HWR Berlin zu studieren beziehungsweise zu forschen«, erklärt Prof. Dr. Andreas Zaby, Präsident der HWR Berlin. Die Hochschule stehe fest an der Seite ihrer ukrainischen Partner und habe ein offizielles Memorandum of Understanding an den Rektor der Yaroslav Mudryi Universität gesendet. Ziel sei es, den bestehenden Kooperationsvertrag so bald wie möglich zu erweitern. Natürlich sei allen Beteiligten klar, dass ein normaler Universitätsbetrieb momentan unmöglich sei, so Zaby.

Er hoffe, dass der Krieg bald ein Ende habe. Der Fachbereich Duales Studium Wirtschaft · Technik der HWR Berlin intensiviert unterdessen seine Zusammenarbeit mit der National University Zaporizhzhia Polytechnic (NU Zaporizhzhia Polytechnic) in Zaporizhzhia. Auf Anregung von Prof. Dr.-Ing. Juriy Plotkin, der an HWR Berlin Elektrotechnik lehrt, habe die HWR Berlin dem Rektor der NU Zaporizhzhia Polytechnic ebenfalls ein Partnerschaftsabkommen zukommen lassen, so Zaby.